

1. LICHT IN DER NACHT

(Bierbaum.)

Aufführungsrecht vorbehalten

Droits d'exécution réservés

Ernst

Gesang

Rings - um dunk-le Nacht, hüllt inSchwarzemich

Piano

sf *pp* *sf* *pp* *sf* *pp* *sf* *pp* *pp*

ein, za - ge flim - mert gelb fern her ein

p

Stern!

Ist mir wie ein Trost, ei - ne Stimme still,

die dein Herz auf - ruft, das ver - za - gen will. Klei - nes gel - bes

Licht, — bist mir wie ein Stern überm Hau-se

einst Je-su Christ, — des Herrn- *ausdrucksvoll* und da löscht es

steigernd *sf*

aus! Und die Nacht wird schwer!

pp *rit.*

Schla - fe Herz! Schla - fe Herz!

pp *dim.*

ppp
Du hörst kei-ne Stim - me mehr!

2. WALDSELIGKEIT

(Dehmel.)

Aufführungsrecht vorbehalten

Droits d'exécution réservés

Gesang *Geheimnisvoll, zart*

Der Wald beginnt zu rau - schen, den

Piano *pp*

Bäu - men naht die Nacht, als ob sie se - lig

lauschen, be - rühren sie sich sacht.

l.H.

Innig.

p dolce

steigernd

innig

Und un-ter ih-ren Zwei - gen da bin ich ganz al - lein, da

bin ich ganz mein ei - gen, ganz nur dein, ganz nur

hevorbrechend

dein, ganz nur dein!

f *mp* *crescendo*

glissando

rit. *pp subito* *L.H.*

sehr langsam

pp

*) *glissando* auf den schwarzen Tasten.

3. ANSTURM

Aufführungsrecht vorbehalten
Droits d'exécution réservés

(Dehmel)

In heftiger Bewegung. Rubato

Gesang

O zür - ne nicht, wenn mein Be - geh - ren dun - kel aus sei - nen Grenzen

Piano

bricht, soll es uns sel - ber nicht ver - zeh - ren,

Doppeltes Tempo
fast gesprochen

sf

Schnell

muß es her - aus ans

molto accel. -

ff l. H.

Tempo I.

Licht! ans Licht!

ff

Fühlst ja, wie all mein Inn-res bran-det,

p *r.H.* *l.H.* *ff*

Feo *

und wenn her-auf der

p *l.H.*

Auf - ruhr bricht,

l.H. *cresc.*

jäh ü-ber dei-nen

molto *l.H.*

rit.
Frie - - den stran - - det, —

rit. *ten.*
f *p* *ten. mf accel.*

Detailed description: This system contains the first two lines of music. The top line is a vocal line in treble clef with a key signature of one sharp (F#) and a 2/4 time signature. The lyrics are "Frie - - den stran - - det, —". The piano accompaniment is in grand staff (treble and bass clefs). The first line of piano music features a melodic line in the right hand with a *rit.* marking and a *f* dynamic. The second line continues the piano accompaniment with a *p* dynamic and a *ten. mf accel.* marking. The system ends with a double bar line and a repeat sign.

dann bebst du —

p *pp*

Detailed description: This system contains the third and fourth lines of music. The vocal line continues with the lyrics "dann bebst du —". The piano accompaniment features a complex texture with a *p* dynamic in the right hand and a *pp* dynamic in the left hand. The right hand has a melodic line with a *5* fingering. The left hand has a bass line with a *5* fingering. The system ends with a double bar line and a repeat sign.

a - - ber du zürnst mir nicht.

l.H. *dolce espr.*

Detailed description: This system contains the fifth and sixth lines of music. The vocal line continues with the lyrics "a - - ber du zürnst mir nicht.". The piano accompaniment features a complex texture with a *l.H.* marking in the left hand and a *dolce espr.* marking in the right hand. The right hand has a melodic line with a *5* fingering. The left hand has a bass line with a *5* fingering. The system ends with a double bar line and a repeat sign.

zögernd
pp

Detailed description: This system contains the seventh and eighth lines of music. The piano accompaniment features a complex texture with a *zögernd* marking and a *pp* dynamic. The right hand has a melodic line with a *5* fingering. The left hand has a bass line with a *5* fingering. The system ends with a double bar line and a repeat sign.

4. ERNTELIED

Aufführungsrecht vorbehalten
Droits d'exécution réservés

(Gustav Falke)

Leicht bewegt

Gesang

Begleitung so undeutlich als möglich

Piano

p

Der gan - ze Him - mel
glüht in hel - len Mor - gen - ro - sen;
mit ei - nem letz - ten lo - sen Traum noch im Ge - müt
trinken meine Augen diesen Schein, trinken mei - ne Au - gen die - sen Schein.

Wach und wa-cher wie Ge-ne-sungs-wein.

und nun kommt von je-nen Ro-sen-hü-geln Glanz des Tags und Wehn von sei-nen

Flü-geln, kommt er selbst und alter Liebe voll,

daß ich ganz an ihm ge-ne-sen soll

f a tempo
Gram der Nacht und was sich sonst ver - lor

a tempo

f

f
ruft ermichan sei-ne Brust em-por,

f

espress.

ff
ruft ermichan sei-ne Brust em por!

ff

p

pp
Und die Wälder und die Fel - der klin - gen und die Gärten he - ben an zu

pp

sin - gen. Fern und dumpf rauscht das erwach - te Meer, *klingen lassen*

Se-gel seh' ich in die Son-nen-wei - ten, wei-ße Se-gel fri - schen

Win-des glei - ten, stil - le, gold - ne Wol - ken o - ben, Wol - ken o - ben -

rit.

her und im Blauen sind es Wan - derflü - ge? Schweig, o

See - le, hast du kein Ge - nü - ge?

p *cresc.* *p*

f Sieh, ein Königreich hat dir der Tag verliehn *ff* Auf! Dein Wirken prei-se

ihn! Ah,

ah, ah, ah!

pppp *pppp* *morendo* *ppppp*